

Für bayerische Handlungen.

[16190.]

Soeben erschien in unserm Commissionsverlage und bitten pro nov. zu verlangen. Augsburg, den 10. August 1864.

v. Jenisch & Stage'sche Buchh.

Wird unbestimmt nicht versandt.

Sammlung

über auf Grund des Polizei-Strafgesetzbuches erlassenen Verordnungen und oberpolizeilichen Vorschriften für das Königreich Bayern.

I.

Den Zeitraum vom 4. März 1862 bis März 1864 umfassend.

16. Geh. 45 kr. oder 13 N^g.

Früher ist erschienen und bitten à cond. zu verlangen:

Das Polizeistrafgesetzbuch für das Königreich Bayern mit Hinweisung auf die einschlägigen noch in Kraft bleibenden ober- und lokalpolizeil. Bestimmungen und Verordnungen. 16. Geh. 24 kr. od. 7½ N^g.

Das Strafgesetzbuch für das Königreich Bayern. Mit vollständ. Sachregister u. den Text erläut. Anmerkungen von Dr. C. Barth. 16. Geh. 36 kr. od. 12 N^g.

Mittermaier, Sundelin, Berner u. Barth, über die neue bayerische Strafgesetzgebung. gr. 8. Geh. 1 fl. od. 20 N^g.

Barth's, K., Bemerkungen über das neue bayer. Strafgesetzbuch selbst. Eingeschaltet in seine Kritik des Entwurfs. Pendant zu: Mittermaier, — Sundelin, — Berner und Barth. gr. 8. Brosch. 30 kr. od. 10 N^g.

[16191.] In unterzeichnetem Verlage ist soeben erschienen:

Die Frage

über den
Zeitpunkt der Vertheidigung der
Beugen

im strafrechtlichen Verfahren vom geschichtlichen, dogmatischen und legislativen Standpunkt aus erörtert

von

Dr. J. Fr. H. Abegg,

Professor, Geheimrath, Comthur u. Ritter m. D. gr. 8. Geheftet. Preis 10 N^g ord. mit 25% Rabatt.

(Besonders abgedruckt aus der Allgemeinen Gerichtszeitung für das Königreich Sachsen.)

Wir versanden dieses Schriftchen der geringen Auflage wegen nur in einfacher Anzahl als Neuigkeit, stellen Ihnen jedoch bei begründeter Aussicht auf Absatz weitere Exemplare in mäßiger Anzahl à cond. zur Verfügung.

Leipzig, 5. August 1864.

Voigt & Günther.

Novasendung No. III.

[16192.] den 15. August 1864.

Bach, C. Ph. E., Sonaten f. Clav. u. Viol. No. 1. Hmoll. No. 2. Cmoll. à 1 $\frac{1}{2}$ N^g.

Bach, Wilh. Fried., Sonate f. 2 Clav. 1 $\frac{1}{2}$ N^g.

Billeter, A., Op. 6. Der Troubadour. Ged. v. E. Geibel, f. 1 mittlere Stimme m. Begl. d. Pfte. 12½ N^g.

Brahms, Johs., Op. 15. Concert f. d. Pfte. m. Begl. d. Orch. Arrang. à 4 ms. 3 $\frac{1}{2}$ N^g.

Goldbeck, Rob., Op. 54. Redowa de Salon p. le Piano. 12½ N^g.

— Op. 55. Valse p. le Piano. 12½ N^g.— Op. 56. Polka di Bravoura p. le Piano. 10 N^g.

Gotthard, J. P., Op. 39. Ave Maria f. Tenor-Solo u. Männerchor m. Begl. der Orgel. Part. u. St. 15 N^g.

Holstein, F. v., Op. 15. 14 Lieder f. 2 weibl. Stimmen (im Freien zu singen). Heft 1. 2. à 10 N^g.

Klengel, Jul., Op. 4. 12 leichte Stücke f. Pfte. à 4 ms. 1 $\frac{1}{2}$ N^g.

— Op. 5. 6 Kinderstücke f. Clav. 1 $\frac{1}{2}$ N^g.

Köhler, L., Op. 129. Beliebte Volksweisen in Arabesken f. Pfte. No. 1. So viel Stern' am Himmel stehen. 17½ N^g. No. 2. Handwerksburschen Wanderlied. 12½ N^g. No. 3. Abschiedslied. 12½ N^g.

Mozart, W. A., Op. 114. Maurerische Trauermusik f. Orch. Für Pfte. zu 2 Händen bearb. von H. M. Schletterer. 12½ N^g.

— Adagio f. 2 Clar. u. 3 Bassethörner. Für Pfte. zu 2 Händen bearb. von Demselben. 12½ N^g.

— Serenade (Es dur) f. 2 Clar., 2 Oboen, 2 Hörner u. 2 Fagotten. Für Pfte. zu 2 Händen bearb. von Demselben. 1 $\frac{1}{2}$ N^g.

Pierson, H. H., Op. 60. 2 Gesänge f. 1 mittlere Stimme mit Begl. d. Pfte. 17½ N^g.

Rabe, G., Vorüber! Ged. v. E. Geibel, f. vierst. Männerchor. Part. u. St. 15 N^g.

Schäffer, Aug., Op. 104. No. 1. Deutsches Bannerlied v. W. Mayer, f. gem. Chor m. Begl. d. Pfte. Part. u. St. 25 N^g.

— Op. 104. No. 2. Für Männerchor. Part. u. St. 17½ N^g.

— Op. 104. No. 3. Für 1 Singst. m. Pfte. 12½ N^g.

— Op. 104. No. 4. Deutscher Bannermarsch f. Pfte. 7½ N^g.

Skuhersky, F. Z., Op. 10. 3 Lieder v. A. Schullern, f. 1 Singst. m. Begl. d. Pfte. 15 N^g.

Thomas, G. Ad., Op. 6. Concert-Fantasie f. d. Orgel. 15 N^g.

Diejenigen Handlungen, die ihren Be-

darf an Neuigkeiten selbst wählen, wollen von obigen gef. verlangen.

J. Rieter-Biedermann
in Leipzig u. Winterthur.

[16193.] In meinem Verlage ist soeben erschienen und wird nur auf Verlangen versandt:

Der Wechsel,

Befen und Bedeutung desselben im Verkehr und nach dem Rechte.

Zur Erläuterung

der mit Wechseln vorkommenden Geschäfte dargestellt von

Dr. jur. H. . . .

Preis 10 S^g.

In der Zeitschrift: „Innung der Zukunft“ wird dieses Werkchen von Herrn Schulze-Dehligsch wie folgt beurtheilt:

„Die unter vorstehendem Titel soeben erschienene Schrift ist vorzugsweise auf das Handel- und gewerbetreibende Publicum berechnet und „sucht“, wie es in der Vorrede heißt, „ihren Werth hauptsächlich darin, die Theorie des Wechselrechts auf die Praxis zu übertragen und der letzteren geeignete Mittel an die Hand zu geben, um die im Wechsel enthaltenen rechtlichen und geschäftlichen Verhältnisse zu würdigen“. Die Aufgabe, welche sich der Verfasser hiermit gestellt hat, hat er unseres Erachtens mit Glück gelöst und sich dadurch ein nicht unbedeutendes Verdienst erworben, insofern einstweilen alle bisher über das Wechselrecht erschienenen Schriften rein juristisch gehalten und deshalb dem großen Publicum unverständlich sind, und andererseits der Wechselverkehr sich täglich auch in unserm kleinern und mittleren Gewerbe- und Handwerkerstande immer weiter verbreitet und eine leichtfaßliche und erschoßpende Darstellung der im Wechselverkehr vorkommenden Verhältnisse ein immer dringender gefühltes Bedürfnis wurde. Wir empfehlen daher die vorliegende Schrift allen Genossenschaften, insbesondere den Vorschuss- und Credit-Vereinen, bei denen ja auch der Wechsel mehr und mehr die gewöhnliche Schuldverschreibung verdrängt, recht angelegentlich. Bei dem geringen Umfang des Büchelchens — es umfaßt noch nicht 4 Druckbogen in Octav-Format — ist es für Jedermann leicht, sich von seinem Inhalt genau zu unterrichten.“

Duisburg, im August 1864.

F. S. Rieter's Verlag.

C. Muquardt in Brüssel.

[16194.]

Es ist soeben erschienen und durch mich zu beziehen:

Aperçu général
de la
Constitution géologique

et de

la richesse minérale
du Luxembourg.

Etendue, nature, composition et usage des gites ferrières de la partie méridionale de cette contrée

par

Ch. Clément.

In-8. de 152 pages et 7 planches coloriées.
Preis 2 $\frac{1}{2}$ mit 25%.